

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE F

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGWERBE REISEVERKEHR

Reihe 7

Gastgewerbe

I. Umsätze und Beschäftigte
(Meßzahlen)

September 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 250710 — 750209

Erschienen im Januar 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 1,-

Jahresbezugspreis DM 10,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

Seite

Vorbemerkung 4

T a b e l l e n t e i l

1 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Betriebsarten in jeweiligen Preisen 5

2 Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen
("Paariger Vergleich") 6

3 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Betriebsarten 7

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärungen

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte der kleinsten
dargestellten Einheit
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer G IV 3 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Berichterstattung im Gastgewerbewird aufgrund des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (HwGaStatG) vom 12. August 1960 (BGBI. I S. 689) auf repräsentativer Basis durchgeführt. Die Grundlage für die Auswahl der rd. 15 000 Unternehmen waren das Erhebungsmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1968 sowie Anschriften der seitdem neugegründeten Unternehmen.

Erste Ergebnisse der Gastgewerbestatistik über die Umsatzentwicklung (Umsatz einschließlich Mehrwertsteuer) werden für das Beherbergungsgewerbe und das Gaststättengewerbe im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einem Vorbericht veröffentlicht. Bei den im Vorbericht angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die aus den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen resultieren; nicht vorliegende Angaben müssen geschätzt werden. Der später erscheinende, umfassendere Monatsbericht erfaßt auch die nach Abschluß des Vorberichts noch eingegangenen Meldungen für den Berichtsmonat.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen nochmals korrigiert anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmen-

meldungen. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur im folgenden Monatsbericht mit Meßzahlen und in dem des entsprechenden Monats im darauffolgenden Jahr sichtbar gemacht werden, während sie in den Jahrestellveränderungen j e d e n Monat ihren Niederschlag finden.

Im monatlichen Meßzahlenbericht werden neben den Entwicklungsreihen über Umsatz und Beschäftigte (Meßzahlen auf Basis 1970 = 100 und Veränderungen) für 11 Betriebsarten (Seite 5 und 7) auch Umsatzveränderungen nach Größenklassen in diesen Betriebsarten dargestellt (Seite 6). Hierbei können nur die Unternehmen berücksichtigt werden, die sowohl Angaben für den Berichtsmonat als auch für den entsprechenden Vorjahresmonat gemacht haben. Für diese Darstellung werden im Gegensatz zu den übrigen Tabellen keine geschätzten Werte für fehlende Angaben verwendet, so daß die Anzahl der Firmenberichte u.U. von Monat zu Monat unterschiedlich hoch ist. Falls in den Umsatzgrößenklassen Einzelangaben, d.h. Ergebnisse von weniger als drei Unternehmen, enthalten sind, werden sie in die nächsthöhere Größenklasse einbezogen bzw. nur in der Zusammenfassung dargestellt. Diese Fälle sind in der Tabelle besonders gekennzeichnet.

Soweit Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1. UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEWERBE NACH BETRIEBSARTEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	MESSZAHLEN				VERÄNDERUNGEN				
		1974		1975		SEPTEMBER 1975		AUG./	JANUAR/	
						GEGENUEBER		SEPT. 75	SEPT. 75	
		AUG.	SEPT.	AUG.	SEPT.	AUG. 75	SEPT. 74	SEPT. 74	SEPT. 74	
1970 = 100				PROZENT						
7000/01	BEHERBERGUNGSGEWERBE	I	163,1	155,0	173,0	160,1	7,4-	3,3	4,7	6,2
		V	156,5	147,6	165,4	148,6	10,1-	0,7	3,2	5,9
		U	182,0	177,3	195,6	192,4	1,7-	8,5	8,0	6,8
	DAVON									
70 00 1	HOTELS	I	152,1	159,1	164,7	168,4	2,3	5,9	7,0	6,8
		V	147,3	150,9	158,0	154,2	2,4-	2,2	4,7	5,4
		U	162,6	175,4	180,0	194,9	8,3	11,1	10,9	8,1
70 00 2	GASTHÖFE	I	160,8	140,4	167,5	139,6	16,7-	0,6-	1,9	5,6
		V	156,7	138,5	164,3	137,7	16,2-	0,6-	2,3	6,5
		U	193,9	160,6	199,2	162,9	18,2-	1,4	2,1	2,5
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN	I	226,5	195,2	232,5	194,8	16,2-	0,2-	1,3	4,5
		V	222,0	195,4	227,8	189,9	16,7-	2,8-	0,1	5,2
		U	235,2	199,4	241,8	204,6	15,4-	2,6	2,7	4,7
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIEHEIME	I	341,8	235,9	364,0	276,9	23,9-	17,4	10,9	12,2
		V	257,1	210,9	263,5	215,9	18,0-	2,4	2,4	2,6
		U	416,3	251,6	416,3	285,8	31,4-	13,6	5,1	11,6
7004/05	GASTSTÄTTENGEWERBE	I	127,8	126,0	135,9	131,3	3,4-	4,2	5,3	5,2
	DAVON									
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN	I	129,0	128,6	137,1	134,3	2,0-	4,4	5,4	5,7
70 04 4	BAHNHOFWIRTSCHAFTEN	I	119,7	113,5	123,9	110,3	11,0-	2,8-	0,4	0,2
70 05 0	CAFES	I	146,6	131,7	155,5	139,0	10,6-	5,6	5,8	9,2
70 05 2	BAR, TANZ- UND VERGNÜGUNGSLOKALE	I	97,3	97,8	99,3	97,9	1,4-	0,0	1,0	1,4-
70 05 4	KANTINEN	I	107,8	121,2	115,8	129,6	12,0	6,9	7,1	2,2
70 05 6	EISDIELN	I	225,8	150,9	269,8	166,0	38,5-	10,0	15,7	14,9
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN	I	130,2	131,6	137,8	135,7	1,5-	3,1	4,5	4,3
	<u>I N S G E S A M T</u>	I	139,2	135,4	147,9	140,6	4,9-	3,8	5,1	5,6

1) DER GESAMTUMSATZ "I" ENTHÄLT NEBEN DEM VERPFLEGUNGS- "V" UND DEM UEBERNACHTUNGSUMSATZ "U" AUCH DEN SONSTIGEN UMSATZ

2. UMSATZENTWICKLUNG IM GASTGEBERBE NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

IN JEWEILIGEN PREISEN

NUMMER DER SYSTEM- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE IN PROZENT SEPTEMBER 1975 GEGENUEBER SEPTEMBER 1974					
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN (1974) VON ... BIS UNTER ... DM					
		50 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 UND MEHR	ZUSAMMEN		
70 00 1	HOTELS	1)	I	6,3	2,4	2,5	2,5
			V	5,5	2,4	0,9-	0,6-
			U	7,2	2,8	6,6	6,3
70 00 2	GASTHOFDEFE		I	6,4	2,6	0,0	1,3
			V	6,1	2,7	0,5-	1,0
			U	11,9	4,0	5,3	4,9
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN		I	0,6-	0,1-	6,0	2,0
			V	6,8-	1,9-	9,7	2,4
			U	2,4	1,3	12,6	4,9
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIENHEIME		I	18,6-	0,1	43,3	32,1
			V	15,9-	1,4-	11,5	7,1
			U	22,8-	1,8	29,7	22,2
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN		I	4,6-	1,6	5,2	4,1
70 04 4	BAHNHOFSWIRTSCHAFTEN		I	19,4-	7,5-	2,1	1,0
70 05 0	CAFES		I	1,4	7,3	4,7	5,5
70 05 2	BARS, TANZ- UND VERGUEGUNGSLOKALE		I	7,0-	3,9-	7,4-	6,5-
70 05 4	KANTINEN		I	6,5-	2,9	1,9	2,0
70 05 6	EISDIELEN		I	14,9	14,8	10,3	13,7
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN		I	0,6	0,1	2,0	1,2

1) DER GESAMTUMSATZ "I" ENTHAELT NEBEN DEM VERPFLEGUNGS- "V" UND DEM UEBERNACHTUNGSUMSATZ "U" AUCH DEN SONSTIGEN UMSATZ

3. ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM GASTGEWERBE

NACH BETRIEBSARTEN

NUMMER DER SYSTEM- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	MESSZAHLEN				VERAENDERUNGEN					
		1974		1975		SEPTEMBER 1975		AUG./	JANUAR/		
		AUG.	SEPT.	AUG.	SEPT.	AUG. 75	SEPT. 74	SEPT. 75	SEPT. 75		
		1970 = 100				PROZENT					
						GEGENUEBER		AUG./		JANUAR/	
						SEPT. 74		SEPT. 74		SEPT. 74	
7000/01	BEHERBERGUNGSGEWERBE	11									

	DAVON										
70 00 1	HOTELS										
70 00 2	GASTHOFE										
70 01 0	FREMDENHEIME UND PENSIONEN										
70 01 4	ERHOLUNGS- UND FERIEHEIME										
7004/05	GASTSTAETTINGEWERBE										

	DAVON										
70 04 0	GAST- UND SPEISEWIRTSCHAFTEN										
70 04 4	BAHNHOFWIRTSCHAFTEN										
70 05 0	CAFES										
70 05 2	BARS, TANZ- UND VERGNUEGUNGSLOKALE										
70 05 4	KANTINEN										
70 05 6	EISDIELN										
70 05 8	TRINK- UND IMBISSHALLEN										
	I N S G E S A M T										

1) I=BESCHAEFTIGTE INSG., VB=VOLL-, TB=TEILBESCHAEFTIGTE